



# Tauchen am kleinen Belt

Im Sog der Schweinswale



Leise plätschert das Wasser unter dem Steg, Sonne und Wolken malen einen leuchtenden Flickenteppich auf das gegenüberliegende Ufer. Drüben auf der kleinen Insel Fænø nutzt ein Bauer den schönen Tag, um auf seiner hügeligen Wiese Heu einzufahren. Alles ist friedlich an diesem beschaulichen Ort, dem Campingplatz Gamle Albo am Kleinen Belt in Dänemark.

Und doch - diese pittoreske Szenerie kann für Taucher recht trügerisch sein. Zwischen hier und dem fleißigen Landwirt liegt die nur einen Kilometer breite Meerenge des Kleinen Belts, ein Tauchrevier, das für seine launischen Strömungen bekannt ist. Neun Prozent des gesamten Wasseraustausches der Ostsee finden hier statt und entsprechend unvorhersehbar wechseln an diesem Nadelöhr der Ostsee die Strömungen ihre Richtung und Intensität. Ein Tauchgang, der ganz ruhig beginnt, kann sich am Kleinen Belt innerhalb von wenigen Minuten zu einem ausgewachsenen Drift Dive entwickeln. Zudem ist die Ostsee an dieser Stelle bis zu 80 Meter tief und es herrscht reger Bootsverkehr: Diese Bedingungen stellen vergleichsweise hohe Anforderungen an den Taucher, belohnt wird er jedoch mit einer für die Ostsee ausgesprochen reichhaltigen Fauna sowie mit verlässlich guten Sichtweiten.

### Rundum versorgt

Die besondere Lage an der Meerenge des Kleinen Belts lockt jedes Jahr viele Taucher nach Gamle Albo. Wer sich an den flachen Landtauchgängen im deutschen Teil der Ostsee schon „sattgetaucht“ hat, wird in Gamle Albo ein ganz anderes Gesicht der Ostsee kennen lernen, das unwillkürlich an die Tauch-




# Ihr Spezialist für Tauchreisen und Tauchsafaris weltweit

## Only the best!

Auf unserer Web finden Sie immer  
aktuelle Angebote:

- > Vollcharter
- > Gruppenbuchungen
- > Einzelbücher
- > Pauschalreisen
- > Individualreisen

Eine gute Adresse  
Eichsfeldstr. 46  
D-37136 Seeburg  
Tel: 0049 (0) 5507 919903  
email: info@aquaactive.de  
**www.aquaactive.de**

- > Ägypten
- > Bali
- > Kenia
- > Malediven
- > Philippinen
- > Sulawesi
- > Seychellen
- > Thailand
- > Wakatobi
- > Palau
- > Yap

Besuchen Sie uns auf der 2008

Halle 3 Stand A73



www.aquaactive.de

gebiete Norwegens erinnert. So ist es nicht verwunderlich, dass viele Clubs vor allem aus dem norddeutschen Raum ihre jährliche Vereinsausfahrt hierher unternehmen, einige mieten sich dort gar für den vereinseigenen Wohnwagen einen Dauerstellplatz an.

Für einen Ausflug nach Gamle Albo stehen vor Ort ausreichend Stellplätze mit Stromversorgung für Zelt und Wohnwagen zur Verfügung. Einige kleine, aber gemütliche Ferienhäuser, je nach Kategorie für bis zu acht Personen, können angemietet werden. Im Hauptgebäude am Eingang zum Gelände gibt es eine

kleine Küche mit Herdplatten, Mikrowelle und Wasserkocher, sowie Spülbecken für den Abwasch des Camping-Geschirrs. Die sanitären Anlagen sind in sehr gutem Zustand. Für die kalten Tage wartet eine Sauna auf verfrorrene Camper. Der kleine Shop am Eingang zum Gelände bietet alles für den tägli-



chen Bedarf, von frischen Brötchen bis hin zu deutschen Zeitschriften. Leider erhält der Taucher hier keine Ersatzteile für die Ausrüstung, vorsorglich sollten kleine Verschleißteile selbst mitgebracht werden. Eine Füllstation direkt am Wasser sorgt für den nötigen Druck auf der Pressluftflasche, das Füllen läuft in Gamle Albo ausgesprochen unkompliziert. Im Shop

der Flasche gehängt wird. Die Flasche stellt man dann an die Füllstation und spätestens eine Stunde später ist sie bereit zur Abholung. Was auf Anhieb nach mangelnder Organisation klingen mag, erweist sich in der Praxis als überaus vorteilhaft. Besitzer mehrerer Flaschen können auf diese Weise quasi während ihres Tauchgangs füllen lassen, für den Eigentümer einer einzelnen

Flasche lässt sich die Oberflächenpause nutzen, um ohne langes Anstellen in einer Schlange an die begehrte Luft zu gelangen. Wer es geschickt anstellt, braucht seine Flasche lediglich circa zwanzig Meter vom Strand zur Füllstation zu tragen und holt sie später auf dem Weg zurück ins Wasser wieder ab, das Vertrauen in die Ehrlichkeit der anderen Taucher vorausgesetzt.

### Den Hang hinunter

Von der Füllstation aus dient ein fünfzig Meter langer Steg als bequemer Einstieg, doch auch der Strand bietet sich auf einer Länge von mehreren hundert Metern für das Ein-Tauchen an. Spätestens wenn sich die im Flachwasser vertäuten Mietboote aufgrund der Strömung parallel zur Uferlinie ausrichten, sollte dieser für uns Taucher glückliche Umstand bei der Tauchgangsplanung berücksichtigt werden. Ist es absehbar, dass einen die Strömung südwärts verdriftet, sollte man in Betracht ziehen, den Tauchgang gegebenenfalls etwas nördlich des Stegs zu beginnen. Andererseits schafft der lange Strandabschnitt einen beruhigenden Spielraum, wenn es Unterwasser einmal unvorhergesehen etwas „zügiger“ gehen sollte.

Ist man erst einmal im Wasser, geht es überraschend steil abwärts und innerhalb weniger Minuten befindet man sich in einer Tiefe von zwanzig Metern und mehr. Ein befreiendes Gefühl für Taucher, deren Tiefenmesser sonst bei heimischen Landtauchgängen selbst weit entfernt vom Ufer meist nicht mehr als sechs Meter anzeigen. Am Ende des Steges von Gamle Albo beginnt ein Hang mit etwa 25° Neigung, durchsetzt von kleinen und größeren Steinen, welche als Substrat für die zahlreichen Wir-



bellosen dienen. Diese wiederum ziehen eine große Zahl von Fischen und Krabben an. Besonders in südlicher Richtung finden sich ab einer Tiefe von acht bis zehn Metern durchaus eindrucksvolle Findlinge, die einer großen Zahl von Bewohnern Schutz und Zuflucht bieten. Wenn man weiter entfernte Küstenabschnitte betauen möchte, stehen am Campingplatz ein Dutzend Motorboote



Sven Gust - tauchprojekt.de

des Campingplatzes, wo man eine Füllstation, welche man in Gamle Albo







unterschiedlicher Kategorien zur Verfügung, die führerscheinfrei angemietet werden können. Auf diese Weise gelangt man in kurzer Zeit zum Beispiel nach Middelfart, wo ein Tauchgang an den bewachsenen Pfeilern der Lillebeltbrücke für Abwechslung sorgt. Die Wassertiefe liegt an dieser Stelle bei etwa 30 Metern. Bei Middelfart findet sich zudem der Campingplatz „Hindsgavl“, welcher sich mit seiner eigenen Füllstation ebenso für Taucher anbietet, wie der von Gamle Albo. In einem alten Obstgarten auf der Halbinsel Hindsgavl gelegen, sind hier jedoch 400 Meter Entfernung zu Fuß oder mit dem Auto zu überbrücken, um ans Wasser zu gelangen.



### Artenvielfalt

Grundsätzlich herrscht in der Ostsee eine ausgesprochene Artenarmut, was auf ihre erdgeschichtliche Entwicklung und den geringen Wasseraustausch mit dem Atlantik zurückzuführen ist. Lediglich drei mehr oder minder enge Passagen ermöglichen seit der letzten Eiszeit die Zuwanderung von Tieren in die Ostsee. Die im Vergleich zu anderen Meeren große Armut an Tierarten geht nicht mit einer geringen Anzahl von Individuen einher. Dies bemerkt der Taucher am Kleinen Belt bereits bei seinem ersten Tauchgang. Jeder Quadratmeter scheint von Strandkrabben verteidigt zu werden, an den Findlingen verstecken sich Dorsche und Lippfische, auf Schwämmen finden sich kleine Asselspinnen und im Flachbereich warten die aalartigen Butterfische mit ihren interessanten Mustern. Auch die Tarnungskünstler wie Seeskorpion, diverse Nacktkiemenschnecken und Seenadeln offenbaren sich in dieser Gegend der Ostsee dem geübten Auge des Tauchers.

Nach einem schönen Tauchtag sitzt man am Ende des Stegs, diesmal allein in sternklarer Sommernacht mit einem kühlen Pils in der Hand. Das vertraute leise Plätschern unter den Holzplanken wirkt hypnotisch und so dehnt sich die Zeit. Unvermittelt ein Geräusch! Ein kurzes, lautes Schnaufen kommt aus einigen Metern Entfernung, gefolgt von einem platschenden Gurgeln. Was kann das sein!? Und wieder, diesmal ist im Halbdunkel der sternklaren Nacht eine dunkle Silhouette auszumachen. Einige Sekunden später schwimmt das mysteriöse Tier in nur fünf Metern Entfernung vorbei, um daraufhin für eine Viertelstunde zwischen den Booten in Ufernähe herumzustöbern. Einfach unglaublich, es

ist tatsächlich ein Schweinswal! Wieder einmal hat Gamle Albo in eindrucksvoller Weise bewiesen, dass sich unterhalb der so friedlich wirkenden Wasseroberfläche viele Geheimnisse verbergen. Selbst nach Mitternacht und völlig unerwartet präsentiert sich der Kleine Belt als Refugium für die Tiere der Ostsee - und als faszinierendes Tauchgewässer.

### Tipps

Die Strömungen am Kleinen Belt sind nicht zu unterschätzen. Zieht es an der Oberfläche in die eine Richtung, kann es in 15 Metern Tiefe ganz anders aussehen. Selbst Abwärtsströmungen sind hier keine Seltenheit und sollten mit besonderer Vorsicht gehandhabt werden. Aufgrund der Verhältnisse taucht man in kleinen Gruppen; die besten Chancen auf einen entspannten Tauchgang bieten sich im Buddyteam.

### Nützliche Links

Die nachstehenden Links sollen die Vorbereitung auf einen Aufenthalt am Kleinen Belt vereinfachen. Wer sich einen Eindruck von den wechselnden Strömungsrichtungen am Kleinen Belt machen möchte, findet auf der Seite des Bundesamtes für Seeschifffahrt und Hydrographie eine ständig aktualisierte „Strömungsvorausberechnung“ für die westliche Ostsee. Zudem finden sich die Adressen der beiden Campingplätze, die für entspannte Landtauchgänge in Frage kommen.

**Stündliche Strömungen für die westliche Ostsee**

**Campingplatz Gamle Albo**

**Hindsgavl Camping**

### Anreise

Für deutsche Taucher erfolgt die Anreise nach Gamle Albo und Middelfart über die A7. Hinter der dänischen Grenze geht es etwa 90km weiter bis zur Ausfahrt Kolding-Süd (S). An der Ausfahrt in Richtung Kolding abbiegen und an der zweiten Ampel dem Hinweisschild für „Sønder-Stenderup“ nach rechts folgen. Kurz vor dem Ortsausgang von Sønder-Stenderup weist ein Schild nach rechts zum Campingplatz „Gl. Ålbo“. Nach weiteren drei Kilometern ist man am Ziel. Um zum Campingplatz „Hindsgavl“ zu gelangen, fährt man am besten nicht bei Kolding ab, sondern folgt der E45 noch einige Kilometer, bis sie in die E20 übergeht. Dieser folgt man in Richtung Snoghøj bis zur Ausfahrt Nr. 59. Dort der Beschilderung in Richtung Middelfart folgen und nach der Überquerung der Beltbrücke rechts in den Galsklintvej einbiegen. An der nächsten Möglichkeit gleich wieder rechts abbiegen und man ist direkt am Eingang von Hindsgavl-Camping.

Gamle Albo ist ein durch und durch empfehlenswertes Ausflugsziel an der Ostsee, nicht nur für norddeutsche Taucher. Wenn der Bauer das Heu heimholt, die Schweinswale pfeifen und hinter dem Anlegesteg die Sonne im Meer versinkt, dann bekommt der Urlauber das, was er vielleicht am stärksten begehrt – Urlaub für die Seele! **SO**

